

Cheat Sheet Web-Terminal Umgebung

Autoren: Florian Fußy, Christoph Hardegen, Sebastian Rieger

Web-Terminal-Umgebung: Max Göb

ifconfig (Linux) / ipconfig (Windows)	
ifconfig eth0	Zeigt die Eigenschaften vom Netzwerkadapter eth0 (IP-Adresse, Netzmaske, ...).
ip addr	Alle IP-Adressen und der Hosts anzeigen.
ip link	Neuere Variante von ifconfig.
ping (Linux / Windows)	
ping <ZIEL>	Hiermit lässt sich schnell überprüfen, ob eine Verbindung zum Ziel besteht.
tracert (Linux) / tracert (Windows)	
tracert <ZIEL>	Zeigt die Route zum Ziel mit ihren Hops an-
route (Linux / Windows)	
route -n (Windows: route PRINT)	Gibt die Routingtabelle aus
ip route	Neuere Variante zum Anzeigen von Routen unter Linux.
ip route del <IP-Adresse>/<Mask>	Löschen einer Route
route add <Netz-IP> gw <Gateway-IP>	Hinzufügen einer Route
arp (Linux/ Windows)	
arp -a	Zeigt die Tabelle für die Übersetzung von IP-Adressen/MAC-Adressen.
arp -d <Adresse>	Löscht den entsprechenden Eintrag
mtr (Linux)	
mtr <IP/Domain>	Verbindet die Funktionalität von ping und tracert.
curl (Linux / Windows)	
curl <IP/Domain>	Ist ein Webserver verfügbar wird der HTML-Code der Webseite heruntergeladen.
netstat (Linux / Windows)	
netstat -tapen	Zeigt den Status aktueller Verbindungen.
ss -t -i	Nachfolger von netstat unter Linux. Zeigt auch TCP Interna an, die wir in der Vorlesung behandelt haben.
iperf3 (Linux / Windows)	
iperf3 -s	Bietet die Möglichkeit einen Speedtest auf der Kommandozeile durchzuführen. „-s“ startet einen iperf3 Server.
iperf3 [-u] -c <IP/Domain>	Startet einen iperf3 Client („-u“ für UDP statt TCP).
nano (Linux)	
nano <Dateiname>	Texteditor auf der Kommandozeile
Strg + X	Texteditor schließen
Strg + L	Texteditor neu laden (Bei Anzeigefehlern)
Strg + C (Linux/ Windows)	
Strg + C	Durch die Tastenkombination wird ein laufendes Programm in der Kommandozeile abgebrochen

Bei allen Befehlen können Sie mit dem Parameter „--help“ oder „-h“ eine Hilfe erhalten.